Gemeinde Nottuln
Die Bürgermeisterin

öffentliche Beschlussvorlage Vorlagen-Nr. **198/2017**
Produktbereich/Betriebszweig: **12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV** Datum: **15.11.2017**

Tagesordnungspunkt:

Straßenbenennung im Baugebiet "Nottuln Nord"; erneute Beratung

Beschlussvorschlag:

Die Straßen im Baugebiet Nottuln Nord werden wie folgt benannt (Lage siehe Anlage 1):

Planstraße A: Schwester-Raphaela-Händler-Straße

Planstraße B: Bruder-Hermann-Frye-Straße

Finanzielle Auswirkungen:

-

Beratungsfolge:

Gremium	**Sitzungstermin**		**Behandlung**	
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen	06.12.2017		öffentlich	
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten
Rat	12.12.2017		öffentlich	
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Mahnke

...

Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen am 21.06.2017 (VL 104/2017) wurde über die Benennung der Straßen und Wege im Baugebiet Nottuln Nord beraten. Aus den eingegangenen Vorschlägen aus der Bürgerschaft wurden einige ausgewählt, die weiter verfolgt werden sollten und über die die Fraktionen zunächst intern beraten wollten (Schwester Raphaela Händler, Gottfried Niemann, Familie Lippers, Georg Kortmann, Hubert Kellermann, Bernd Mensing, Heinz Fliß). Eine gewisse Einigkeit bestand darin, mit einer Straßenbenennung Schwester Raphaela Händler zu würdigen. Diese hat mittlerweile einer solchen Benennung zugestimmt.

Im Hinblick auf die weitere Beratung hatte die Verwaltung zugesagt, zu den übrigen Persönlichkeiten kurze nähere Informationen zusammenzustellen. Dies ist angesichts der derzeitigen Arbeitsbelastung erst im 1. Quartal 2018 möglich.

Im Nachgang zu o.g. Beratungen hat Ratsherr Teichmann mit Bruder Hermann Frye einen weiteren Vorschlag zur Benennung eingereicht (siehe Anlage 2).

Aus diesem Grund bringt die Verwaltung die Benennung trotz der noch nicht erarbeiteten Informationen zu den übrigen Persönlichkeiten auf die Tagesordnung, da so aus hiesiger Sicht eine stimmige Benennung der Straßen möglich wird. Es handelt sich in beiden Fällen um Nottulner Persönlichkeiten mit einem kirchlichen Hintergrund und großem sozialen Engagement.

Die übrigen Namensvorschläge könnten dann in späteren Baugebieten weiter verfolgt werden. Die Benennung des Promenadenweges, für die keine Dringlichkeit besteht, könnte zunächst zurück gestellt werden, bis ein zu diesen Vorschlägen passender dritter Name gefunden wird.

Anlagen:

Anlage 1: Lageplan

Anlage 2: Benennungsvorschlag Bruder Hermann Frye

Verfasst:
gez. Fuchte, Karsten

Fachbereichsleitung:
gez. Fuchte